

## Fördergelder für die Qualifizierung ehrenamtlich Engagierter

# Informationen zur Antragsstellung

Das Bistum Essen fördert ehrenamtliche Maßnahmen in der Pfarreiarbeit mit bis zu 2.000 €. Um eine Förderung zu beantragen, müssen Sie folgende Schritte durchlaufen:

### 1. Vorbereitung der Antragsunterlagen

Reichen Sie eine **detaillierte Beschreibung** der geplanten Maßnahme sowie ein Konzept ein, welches die Ziele, die Zielgruppe, die geplanten Aktivitäten und den Zeitplan der Maßnahme beinhaltet. Listen Sie auch die **geplanten Kosten** für die Maßnahme auf.

### 2. Überprüfung der Förderbedingungen

Stellen Sie sicher, dass Ihre Maßnahme den Förderbedingungen des Bistums Essen entspricht. Diese können Sie auf der Webseite des Bistums oder in den Förderrichtlinien des Bistums einsehen.

### 3. Antragstellung

Der Antrag auf Fördergelder **muss schriftlich erfolgen**. Achten Sie darauf, dass alle benötigten Antragsunterlagen vollständig und korrekt ausgefüllt sind.

### 4. Prüfung des Antrags

Das Bistum Essen prüft Ihren Antrag und entscheidet darüber, ob eine Förderung bewilligt wird. Hierbei werden die eingereichten Unterlagen, die Förderbedingungen und der zur Verfügung stehende Fördertopf berücksichtigt.

### 5. Bewilligung und Auszahlung

Wird der Antrag bewilligt, erhalten Sie eine schriftliche Förderzusage. Nach positiver Prüfung wird der bewilligte Förderbetrag ausgezahlt. Sie können dann mit der Umsetzung seiner Maßnahme beginnen. **Nach Abschluss der Maßnahme müssen Sie einen Verwendungsnachweis einreichen**, aus dem hervorgeht, dass die Fördergelder zweckentsprechend verwendet wurden.

### 6. Finanzierung der Maßnahmen

**Jede Maßnahme wird höchstens mit einem Betrag von 2.000,00 € gefördert**; bei einem Überschuss ist der Restbetrag wieder an das Bistum zurückzusenden.

# Informationen zur Antragsstellung

Kostet die Maßnahme mehr, werden trotzdem nur 2.000,00 € maximal gefördert.

**Wichtig: Die Maximale Förderhöhe pro TN/Jahr beträgt 250 €.**

## 7. Antragsfristen

Beachten Sie die Antragsfristen:

**Anträge bis zu einer Förderhöhe von 500 €** müssen **spätestens bis zum 30. Juni** eines Kalenderjahres beim Bistum Essen eingehen;

Anträge über **höhere Förderbeträge** sind **bereits bis zum 15. März** beim Bistum Essen einzureichen.

Zusammenfassend müssen Sie für eine Förderung Ihrer ehrenamtlichen Maßnahme:

- **Ihre Maßnahme detailliert beschreiben**
- **Die Förderbedingungen beachten**
- **Ihren Antrag fristgerecht einreichen**
- **Einen Verwendungsnachweis erbringen**

Das Bistum prüft Ihren Antrag und zahlt bei Bewilligung einen Förderbetrag in Höhe von bis zu 2.000 € aus.